

Anbei erhalten Sie den von Mercedes-Benz Cars heute veröffentlichten Release zu den weltweiten Absatzzahlen im Juli 2009:

## Investor Relations Release

Datum:

7. August 2009

### **Mercedes-Benz Cars mit Absatz von 93.900 Pkw im Juli - neue E-Klasse erfolgreich gestartet**

- **Über 40.000 Modelle der E-Klasse an Kunden ausgeliefert, Limousine im Juli Marktführer weltweit**
- **Mercedes-Benz Cars Absatz auf Heimatmarkt und wichtigen Märkten Westeuropas stabilisiert sich**
- **Erneut Rekordabsatz in China**

Stuttgart –Mercedes-Benz Cars setzte im Juli 93.900 (i.V. 105.100) Fahrzeuge der Marken Mercedes-Benz, AMG, smart und Maybach weltweit ab (minus elf Prozent). Die Marke Mercedes-Benz lieferte im Juli 83.500 (i.V. 92.700) Fahrzeuge an Kunden aus (minus zehn Prozent). Damit konnte sich Mercedes-Benz Cars in einem nach wie vor schwierigen Marktumfeld beim Absatz im Vergleich zu den ersten Monaten des Jahres verbessern. Hierzu trugen die Stabilisierung auf dem Heimatmarkt und in wichtigen Märkten Westeuropas, die positive Entwicklung in China sowie der Anlauf der neuen E-Klasse bei.

Dr. Klaus Maier, Leiter Vertrieb und Marketing Mercedes-Benz Cars:  
„Die neue E-Klasse ist mit großem Erfolg gestartet: seit der Markteinführung im Frühjahr haben wir über 40.000 Modelle an Kunden ausgeliefert. Im Juli behauptete die Limousine erneut weltweit die Marktführerschaft. Auch das neue Coupé ist bei unseren Kunden äußerst beliebt. Die volle Verfügbarkeit der E-Klasse Limousine und

des Coupés wird zusammen mit der Einführung des T-Modells und der neuen Generation der S-Klasse zu einer weiteren Absatzstabilisierung in den nächsten Monaten beitragen.“ Auch die Einführung neuer, besonders effizienter und volumenstarker Motorenvarianten beispielsweise in der C-Klasse wird für positive Impulse sorgen.

In Deutschland lag der Absatz von Mercedes-Benz Cars mit 26.900 (i.V.27.900) verkauften Fahrzeugen nahezu auf dem Niveau des Vorjahres. Mercedes-Benz behauptete im Juli auf dem Heimatmarkt erneut seine Position als Marktführer im Premiumsegment. Neben der neuen E-Klasse entwickelte sich auch das Segment der A- und B-Klasse mit einem Plus von acht Prozent und 9.600 (i.V. 9.000) verkauften Fahrzeugen positiv. Der smart fortwo verzeichnete auf dem Heimatmarkt seit Jahresbeginn einen Zuwachs von sieben Prozent mit 19.700 (i.V. 18.400) ausgelieferten Zweisitzern. Weltweit entschieden sich seit Januar dieses Jahres 71.500 (i.V. 81.200) Kunden für einen smart fortwo (minus 12 Prozent). In der Region Westeuropa konnte Mercedes-Benz Cars im Juli unter anderem in Grossbritannien ein Plus von sechs Prozent mit 5.500 (i.V. 5.200) ausgelieferten Pkw verzeichnen. Getragen war dieses Wachstum neben der E-Klasse auch von der A-und B-Klasse sowie dem smart fortwo.

In China wächst Mercedes-Benz Cars weiter dynamisch und verbuchte im Juli erneut einen Rekordabsatz mit 5.000 (i.V. 3.700) verkauften Fahrzeugen. Dies entspricht einer Absatzsteigerung von 35 Prozent. Seit Jahresbeginn verzeichnete das Geschäftsfeld in China ein Plus von 40 Prozent mit 33.200 (i.V. 23.800) verkauften Modellen. Mercedes-Benz ist seit Jahresbeginn weiter die am schnellsten wachsende

Premiummarke in China. Besonders beliebt ist in China die C-Klasse:  
Für die Limousine entschieden sich seit Anfang des Jahres 8.900  
Kunden, was einer Verdopplung des Absatzes im Vergleich zum  
Vorjahr entspricht. Der GLK entwickelte sich mit 2.100 ausgelieferten  
Modellen ebenfalls sehr positiv. Die im Januar gestartete B-Klasse  
verzeichnet mit 1.800 verkauften Modellen eine hervorragende  
Resonanz und übertrifft damit bereits jetzt das ursprünglich geplante  
Jahresvolumen. Auch der smart fortwo ist sehr beliebt: im April  
gestartet, sind inzwischen bereits 900 Modelle des Zweisitzers auf den  
Straßen der chinesischen Metropolen unterwegs. Mercedes-Benz  
präsentierte am 21. Juli in China zudem die neue E-Klasse Limousine.  
Sie wird in den nächsten Monaten für weitere positive Impulse auf  
dem chinesischen Markt sorgen.

Seite 3

## Absatz Mercedes-Benz Cars im Juli 2009 Seite 4

	Juli 2009	Juli 2008	Veränd. in %*	Per Juli 2009	Per Juli 2008	Veränd. in %*
<b>Mercedes-Benz</b>	83,500	92,700	- 10.0 %	566,600	691,900	- 18.1 %
davon: A-/B-Klasse	19,600	20,800	- 5.8 %	129,200	152,500	- 15.3 %
C-/CLK-/SLK-Klasse	27,900	36,300	- 23.3 %	205,800	275,100	- 25.2 %
E-Klasse/CLS-Klasse	18,900	15,700	+ 20.1 %	101,300	114,700	- 11.7 %
S-/CL-/SL-Klasse/ SLR/Maybach	4,700	8,100	- 41.4 %	35,400	57,900	- 38.8 %
ML-/R-/GLK-/GL-/G- Klasse	12,400	11,800	+ 5.0 %	94,900	91,700	+ 3.5 %
<b>smart</b>	10,400	12,400	- 15.9 %	71,500	81,300	- 12.0 %
<b>Mercedes-Benz Cars</b>	93,900	105,100	- 10.7 %	638,100	773,200	- 17.5 %
<b>Westeuropa (einschl. Deutschland)</b>	56,500	60,300	- 6.3 %	379,200	457,800	- 17.2 %
davon: Deutschland	26,900	27,900	- 3.4 %	174,600	196,600	- 11.2 %
<b>NAFTA</b>	20,300	26,100	- 22.6 %	129,700	172,400	- 24.7 %
davon: USA	17,600	23,300	- 24.2 %	111,300	154,000	- 27.7 %
<b>Asien/Pazifik</b>	11,500	11,600	- 0.9 %	85,300	89,100	- 4.2 %
davon: Japan	1,900	2,700	- 28.6 %	15,500	23,000	- 32.6 %
davon: China (inkl. Hongkong)	5,000	3,700	+ 34.9 %	33,200	23,800	+ 39.5 %

\* Veränderungen auf Basis genauer Zahlen

Weitere Investor Relations Informationen von Daimler im Internet unter [www.daimler.com/investor](http://www.daimler.com/investor) und auf mobilen Endgeräten unter <http://mobil.daimler.com>.

Für Fragen steht Ihnen gerne unser Investor Relations Team zur Verfügung:

Dr. Michael Mühlbayer  
 Tel. +49/711-17-93139  
 Fax +49/711-17-95235  
[Michael.Muehlbayer@daimler.com](mailto:Michael.Muehlbayer@daimler.com)

Bjoern Scheib  
 Tel. +49/711-17-95256  
 Fax +49/711-17-94075  
[Bjoern.Scheib@daimler.com](mailto:Bjoern.Scheib@daimler.com)

Lutz Deus  
 Tel. +49/711-17-92261  
 Fax +49/711-17-94075  
[Lutz.Deus@daimler.com](mailto:Lutz.Deus@daimler.com)